

Bildungsmanagement

Modul: J: Wirtschaftspädagogik als ganzheitliche Disziplin
LV-Typ: PS
LV-LeiterIn: Stock Michaela / Slepcevic-Zach Peter
Umfang: 3 ECTS / 2 KStd

Stand: Syllabus gilt ab dem WS 2025/26

Lehrveranstaltungsbeschreibung

Die Lehrveranstaltung dient der Projektfindung, -planung, -entwicklung, -durchführung, -evaluation, -dokumentation und -präsentation eines innovativen, selbst gefundenen bzw. ausgewählten Bildungsprojektes. Das Projekt ist dabei im Bereich des Bildungsmanagements – Bildungsinstitutionen oder Wirtschaft – angesiedelt.

Ziele der Lehrveranstaltung / Kompetenzentwicklung

Die Studierenden sind in der Lage, ein eigenständiges innovatives Projekt zu konzipieren und vollständig durchzuführen. Ziel der Lehrveranstaltung ist die Findung bzw. Auswahl und Durchführung sowie Präsentation eines innovativen Projektes, wobei dieses Projekt in unterschiedlichen Bereichen der wirtschaftlichen bzw. ökonomischen Bildung sowie der öffentlichen und privaten Wirtschaft (mit Bildungsbezug) angesiedelt sein kann. Die Studierenden haben durch die Lehrveranstaltung und das jeweilige Projekt die damit verbundenen Kompetenzen entwickelt bzw. weiterentwickelt. Das Projekt soll einen Beitrag wirtschafts-pädagogischen Handelns in Bildungseinrichtungen und/oder Organisationen leisten.

Methoden

Konzepterstellung sowie eigenständiges Arbeiten bis hin zur Durchführung, Evaluation und Präsentation eines innovativen Projektes

Neue Medien

Hängt von den Projekten ab

Anforderungen

Voraussetzungen lt. Studienplan respektive positiver Abschluss aller vorher liegenden Lehrveranstaltungen, wünschenswert ist auch der positive Abschluss der betriebswirtschaftlichen Vertiefung bzw. der gewählten SBWL.

Beurteilung

Notenbestandteile	Gewichtung
Mitarbeit und persönliches Einbringen im Proseminar (Diskussion)	30 %
Konzept und Präsentation des jeweiligen Projektes	20 %
Projekt – inkl. Projektbericht	50 %

Wissenschaftliche Standards sind für die schriftliche Ausarbeitung obligatorisch.

Anwesenheit

Wipäd-Regelung (bei laufenden Lehrveranstaltungen dürfen max. vier Einheiten (d.h. 3 Stunden) versäumt werden; bei Blocklehrveranstaltungen max. 4 Stunden).

Inhalte

Musterplanung – Änderungen vorbehalten

Termine	Dauer (EH)	Inhalt	Methoden
Block 1	2 EH	Vorbesprechung/ Vorstellung und Zuteilung der Themen	Vortrag und Diskussion
Block 2	4 EH	Abklärung offener Fragen zu den Themen, Kurzvorstellung der Ideen zu den Themen und Rückmeldung zu den Projekten	Präsentation, Diskussion
Block 3	4 EH	Spezifizierung und Klärung offener Fragen	Präsentation, Diskussion
Block 4	4 EH	Zwischenpräsentation und offene Fragen zu den Projekten	Präsentation, Diskussion
Block 5	4 EH	Abstimmungsrunde und Zwischenreflexion	Präsentation, Diskussion
Block 6	4 EH	offene Fragen zu den Projekten	Diskussion
Block 7	4 EH	Endphase Vorabstimmung Präsentationen	Diskussion
Block 8	2 EH	Abschlusspräsentation	Präsentation
Block 9	2 EH	Reflexionsrunde	Diskussion

1 EH = Einheit entspricht 45 Minuten!

Literatur / Unterlagen

- Abhängig vom jeweiligen Projekt
- Für Formales: Stock, Michaela/Slepcevic-Zach, Peter (2019): Leitfaden zu Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit (insbesondere einer Masterarbeit), herausgegeben vom Institut für WIPÄD, 6. aktualisiert und überarbeitete Auflage, Graz: Servicebetrieb ÖH-Uni Graz.

Regelung zur Verwendung von Künstlicher Intelligenz in der Lehrveranstaltung: Verbot der Nutzung textgenerativer KI-Systeme

In dieser Lehrveranstaltung ist die Nutzung von generativer KI nicht möglich. Der in der Lehrveranstaltung geforderte Projektbericht zielt auf die Entwicklung der eigenen wissenschaftlichen Schreibkompetenz ab, womit eine Verwendung von generativer KI nicht zielführend ist (vgl. dazu „[Orientierungsrahmen zum Umgang mit textgenerierenden KI-Systemen an der Universität Graz](#)“, S. 1–2).